Oslebshauser Heerstraßenkreuzung Nahmobilität und Ortskernentwicklung

SBMS, Ref. Stadtumbau – Claus Gieseler – 20. November 2024 im Beirat Gröpelingen



Chronologie des Projektes

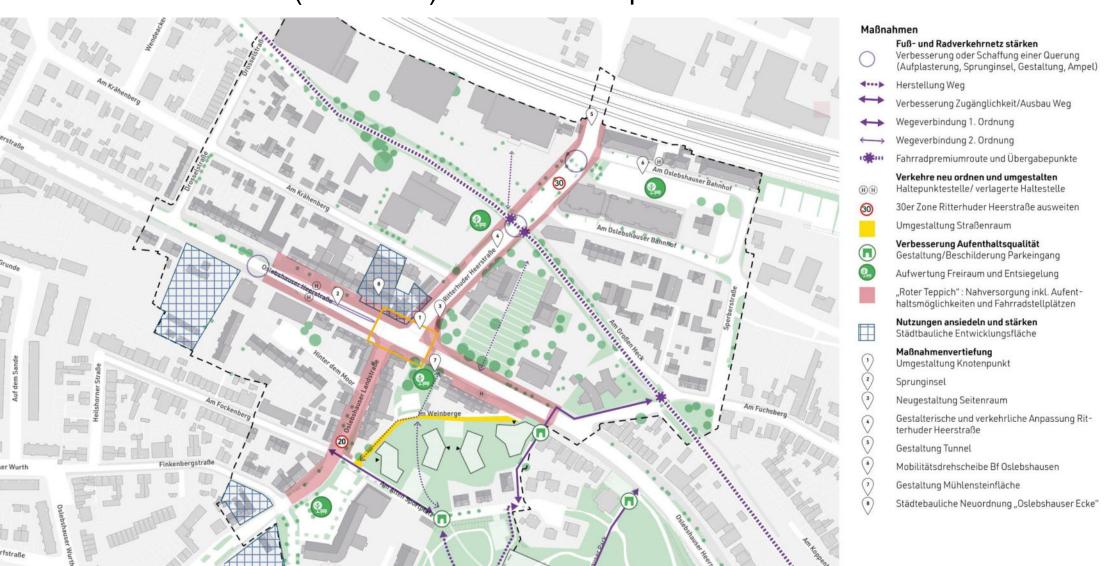
Was bisher geschah

März 2021	Vorstellung Planungsstand im Beirat u.a. zu den Varianten der Knotenpunktgestaltung
Sept 2021	1. Informationsveranstaltung (Digitales Beteiligungsformat)
Nov 2021	Vorstellung der Studie (Ergebnisse) im Beirat: (Erhebliche) Bedenken gegen den geplanten Kreuzungsumbau >>> Weitere Untersuchungen sowie Bürger:innenbeteiligung
Sep 2022	 Informationsveranstaltung im Bürgerhaus OSL Mehrheit der Bürger:innen lehnt den Umbau in der dargestellten Form ab
Dez 2022	Vorstellung im FA Bau und Verkehr (Digital) a) Wohlwollende Kenntnisnahme der Planungsideen b) Fokus zunächst auf die Verkehrsrandbereiche; Planung des Kreuzungsumbaus dann in Fortschreibung und in Abhängigkeit weiterer Gesamtentwicklungen im Raum OSL c) Pilotprojekt: temporäre Teilsperrung zwecks Erfassung der Effekte neuer Verkehrsströme
Mai 2023	Absage des Versuches einer temporären Teilsperrung (siehe Pkt. c) oben) und Vorschlag für Veranstaltungsformat vor Ort zum Thema "Mobilität in OSL"
Aug 2024	Mobilitätstag OSL

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung



Ausschnitt aus Studie (Dez 2021) - Maßnahmenplan



Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024





Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024



Einladungsflyer Rückseite

Infostand der SBMS

- Tafeln mit Plänen und Visualisierungen zum Projekt
- Tafeln mit Fragebogen zu dem Projekt
- Erläuterungen und Diskussionen an den Stelltafeln mit Vertreter:innen der Planungsbüros und SBMS
- Infostand des Vereins Fuß e.V.
- Infostand des Verkehrsclub Deutschland
- Infostand des ADFC mit Parcour
- Infostand Bike Point mit Spezialrädern
- SpielLandschaftStadt mit dem Bemil
- Polizei
- 2 Fußverkehrschecks (Rundgänge) im umliegenden Quartier
- 2 Rundgänge zur Kreuzung sowie zu ausgewählten Maßnahmenpunkten

Besucher:innen: ca. 40 – 50 Personen



Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024











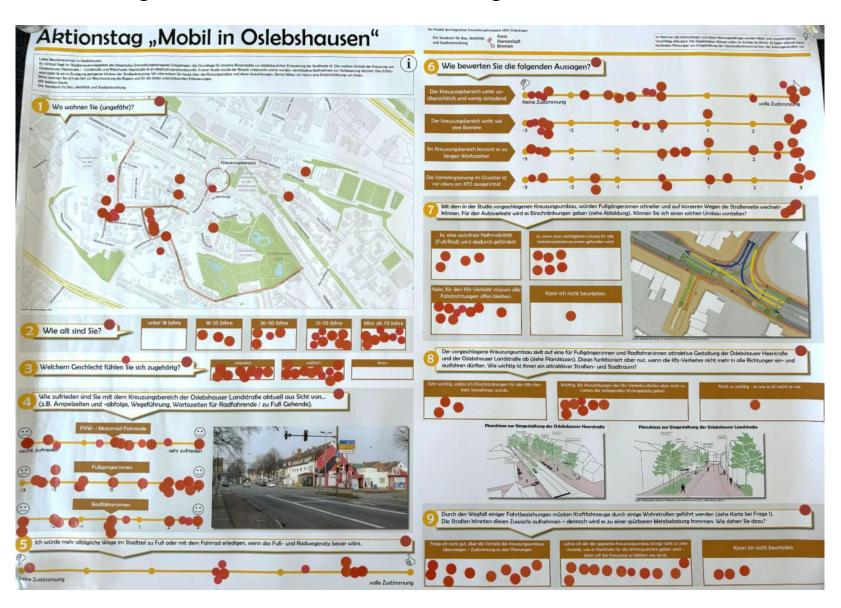




Impressionen vom Tag

Die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung

Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024



Ergebnisdokumentation Von den Besucher:innen ausgefüllter Fragebogen (einer von zwei Bögen)

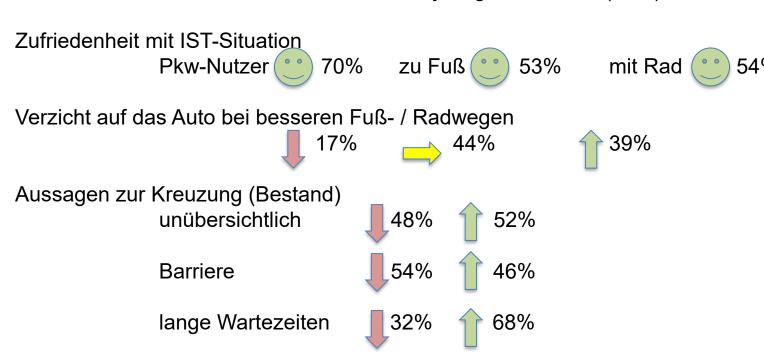


Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024

Zusammenfassung der Aussagen des Fragebogens

Die Auswertung bezieht sich auf die tatsächlich abgegebenen Antworten je Frage

Alter Sehr deutlicher Anteil der 51-jährigen und älter (66%); 50 Jahre und jünger nur 34%





Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024

Zusammenfassung der Aussagen des Fragebogens

Die Auswertung bezieht sich auf die tatsächlich abgegebenen Antworten je Frage

Umbau wäre vorstellbar



so wie geplant 24%



bei verträglicher Lösung für Alle 21%



52%

Wichtigkeit attraktiver Straßen- / Stadtraum



so wie geplant 36%



nicht zu Lasten der Wohngebiete 48%



Mehrbelastung in den Wohngebieten



Nicht gut, dennoch Zustimmung zur Planung 31%



Lehne ich ab, Kreuzung soll so bleiben 63%

Weiss nicht 6%



Aktionstag "Mobil in OSL" am 24. August 2024

Fazit

- 1. Die Erhebung ist nicht repräsentativ.
- Die Zufriedenheit mit der gegenwärtigen Situation (der Kreuzung) ist bei mehr als der Hälfte aller Verkehrsteilnehmer:innen gegeben – bei den Autofahrer:innen sogar bei 7 von 10.
- 3. Die Hälfte der Teilnehmenden widerspricht der Aussage, die Kreuzung wäre unübersichtlich oder bilde eine Barriere; gut 2/3 der Befragten finden jedoch, dass die Wartezeiten (bei Rot) zu lang seien.
- 4. Ein Viertel der Teilnehmenden stimmt dem Umbau zu; eine überwiegende Mehrheit lehnt ihn ab bzw. fordert andere Lösungen.
- 5. Für die überwiegende Mehrheit ist ein attraktiver Stadt- / Straßenraum wichtig; die Hälfte der Teilnehmenden sagen jedoch, dass dieses nicht zu Lasten anliegender Wohngebiete (durch zusätzliche Kfz-Verkehre) gehen darf.
- 6. Beim Umbau der Kreuzung würden knapp ein Drittel der Teilnehmenden zusätzliche Verkehre in den anliegenden Wohngebieten hinnehmen; nahezu zwei Drittel lehnen den Umbau ab, wenn er nur mit diesen verkehrlichen Auswirkungen ermöglicht würde.
- 7. Damit deckt sich die (nicht repräsentative) Umfrage mit dem Stimmungsbild der Bürgerveranstaltung im September 2022 im Bürgerhaus Oslebshausen.



Einordnung und nächste Schritte

Einordnung

- 1. Die städtebauliche Studie umfasst mehr Einzelmaßnahmen als nur den Umbau der Heerstraßenkreuzung.
- Die Studie benennt Planungsziele und Maßnahmenmodule, um eine Diskussion über deren konkrete Umsetzung anzustoßen. Die gutachterlichen Empfehlungen bedürfen daher vertiefender Betrachtungen im Zuge weiterer Planungsschritte.
- 3. Aussagen des Verkehrsentwicklungsplan 2025 (Teilfortschreibung*) beachten:
 - Machbarkeitsstudie sowie Planung für den Straßenbahnausbau nach OSL durchführen
 - Umsetzungsstand: nicht in Bearbeitung.
 - Umsetzungshorizont gem. VEP: nur im oberen Pfad (2029)
- 4. Fertigstellung der A 281, BA 4 mit Anschlussstelle Gröpelingen: 2028
- 5. Planungen zur B 74, Ortsumgehung Ritterhude: 203X



Ausblick / nächste Schritte

Ausblick

- 1. Der Umbau der Heerstraßenkreuzung wird bis auf Weiteres planerisch nicht weiter verfolgt.
- 2. >>> Die Kreuzung bleibt in ihrer derzeitigen baulichen Ausbildung und Verkehrsführung erhalten.
- >>> Querschnitt und Funktion der Verkehrsanlagen in der OSL Landstraße und in der OSL Heerstraße müssen daher so beibehalten bleiben.
- 4. Kurzfristig zu prüfen wären jedoch:
 - Prüfung: Welche kleinteiligen Funktions- / Gestaltungsverbesserungen wären bei Beibehalt des Querschnittes in der OSL-Landstraße möglich, wie z.B. Sitzinseln, Grün, Aufpflasterung in Kombination mit 10 km/h?
 - Prüfung: Optimierung der Ampelschaltung Heerstraßenkreuzung für Fußgänger:innen und Radfahrer:innen
 - Prüfung: Fußgängerbedarfsampel in Höhe "Am Weinberge" / an der Grundschule auch an Sonn- und Feiertagen in Betrieb lassen



Nächste Schritte



Planerische Vertiefung

Phase 0 bzw. Vorentwurfscharakter für weitere Maßnahmen aus der Studie

- Ritterhuder Heerstraße: Sprunginsel und Zugangsbereiche Grünzug West
- Ritterhuder Heerstraße: Gestaltung des Tunnels (Überführung Bahnanlagen)
- Straße Im Weinberge: Umgestaltung
- Wegeverbindungen zwischen Schule / Sporthalle und Mühlensteinfläche
- Gestaltung Mühlensteinfläche

